

Management-Review 2017

Entwicklungen in der Gemeinde Engerwitzdorf



Zertifiziert: NPO - Label für Management Excellence
 ISO 9001:2015 Qualitätsmanagementsystem
 ISO 14001:2015 Umweltmanagementsystem
 OHSAS 18001:2007 Arbeitssicherheits- und Gesundheitsschutzmanagementsystem
 Datenschutzgütesiegel GoodPriv@cy®



Revision: 8
 Erstellt / Geprüft: Bö/Wa
 (Stand: 12.04.2018)

Inhaltsverzeichnis

1.) Einleitung	3
1.1) Adressaten des Berichtes	3
1.2) Ziel und Zweck	3
1.3) Einwohner-, Haushalts- und Flächendaten	3
2.) Benchmarks der Gemeinde.....	5
2.1) Auszeichnung der Gemeinde - Landessieger 2017	5
2.2) Kennzahlen-Benchmarks der Gemeinde EWD.....	5
3.) Erhebung der Kundenzufriedenheit	6
3.1) Lieferantenbewertung	6
4.) Audits	6
4.1) Externe Zertifizierungsaudits	6
4.2) Interne Audits.....	7
5.) Produktmanagement	8
6.) Prozessmanagement.....	8
7.) Projektmanagement	8
8.) Projekt BGF - Betriebliche Gesundheitsförderung	8
9.) Gesunde Gemeinde.....	9
10.) Gesunde Küche	9
11.) Risikomanagement – Chancen und Risiken	9
12.) Kennzahlen in der Gemeinde Engerwitzdorf	10
12.1) Finanzorientierte Kennzahlen	10
12.2) Prozessorientierte Kennzahlen	11
12.3.) Ressourcen - Personalorientierte Kennzahlen.....	12
12.4.) Weitere Produktkennzahlen	12
12.5.) Kennzahlen Kulturhaus	13
13.) E-Government und Homepage	14
13.1) E-Government.....	14
13.2) Homepage der Gemeinde.....	14
14.) Datenschutzmanagement der Gemeinde.....	14
14.1) Datenschutzmanagement – Ergebnisbericht des internen Audits	14
14.2) Datenschutzmanagement – Ergebnisbericht des externen Audits	15
14.3) Kennzahlen.....	15
14.4) Datenschutzrelevante Projekte und Anfragen an die Datenschutzbeauftragte	15
15.) KVP – Kontinuierlicher Verbesserungsprozess	16
16.) Gesetzeskonformität.....	16
17.) Normen	16
18.) Beitrag der Gemeinde zur Nachhaltigkeit.....	16
19.) Zukünftige Arbeitsschwerpunkte für 2018	16
20.) Resümee.....	16

1.) Einleitung

Der vorliegende Management-Review ist der Achte seiner Art, gibt in Kurzformat Auskunft über die wichtigsten Ergebnisse und beinhaltet die wesentlichen Kennzahlen der Gemeinde Engerwitzdorf. Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird im Folgenden auf die Verwendung der gendergerechten Schreibweise (z.B. MitarbeiterInnen) verzichtet. Dies soll allerdings keineswegs die Gleichstellung der Frauen in unserem Betrieb, wie auch im Allgemeinen untergraben.

1.1) Adressaten des Berichtes

Bürger, Politik, Mitarbeiter, Lieferanten, externe Dienstleister sowie Gebietskörperschaften sind interessierte Parteien dieses Berichtes.

1.2) Ziel und Zweck

Der Review berichtet über die Entwicklung der Gemeinde Engerwitzdorf der vergangenen Jahre. Weiters wird in diesem Bericht ein Überblick über die Prioritäten und Schwerpunkte der Weiterentwicklung der Gemeinde Engerwitzdorf gegeben. Bestimmte Bereiche sind mit einer Vorschau für die kommenden Jahre dargestellt.

Um die Gemeinde zielgerichtet zu führen, wird dieser Bericht fortlaufend weiterentwickelt.

1.3) Einwohner-, Haushalts- und Flächendaten

Um sich ein Bild über die Struktur der Gemeinde Engerwitzdorf zu machen, werden nachstehend einige Grunddaten dargestellt:

Einwohner		2015	2016	2017
Stand Einwohner – Hauptwohnsitze per 1.1.2015/2016/2017		8.623	8.612	8.758
Stand Einwohner – Nebenwohnsitze per 1.1.2015/2016/2017		564	565	571
Budget Rechnungsabschluss				
Ordentlicher Haushalt	Einnahmen	€ 14.267.470,67	€ 15.024.883,16	€ 15.215.015,43
	Ausgaben			
Außerordentlicher Haushalt	Einnahmen	€ 2.512.398,40	€ 1.859.066,48	€ 1.812.910,00
	Ausgaben			
Flächenausmaß				
Fläche der Gemeinde (ha)		4.106,69	4.106,69	4.106,69

Einwohnerübersicht aufgeteilt nach Ortschaften mit Stand 01.01.2017:

Ortschaften	EW-Gesamt	EW-Gesamt	EW-Gesamt
	(HWS)	(männlich)	weiblich)
Aigen	53	29	24
Amberg	104	51	53
Au	56	27	29
Außertreffling	817	420	397
Bach	337	178	1589
Edtsdorf	110	50	60
Engerwitzberg	163	87	76
Engerwitzdorf	717	351	366
Gallusberg	320	164	156
Gratz	67	38	29
Haid	515	266	249
Hohenstein	45	22	23
Holzwassen	145	75	70
Innertreffling	548	274	274
Klendorf	163	88	75
Langwassen	18	11	7
Linzerberg	884	454	430
Mittertreffling	1307	599	708
Niederkulm	63	32	31
Niederreitern	91	42	49
Niederthal	100	50	50
Oberreichenbach	157	72	85
Oberthal	103	47	56
Schmiedgassen	114	56	58
Schweinbach	1427	717	710
Steinreith	110	54	56
Unterreichenbach	33	16	17
Weingraben	23	10	13
Wolfing	45	25	20
Zinngießing	123	67	56
Gesamt-Einwohner	8758	4372	4386

2.) Benchmarks der Gemeinde

Im Kern geht es bei diesen Leistungsvergleichen darum, Produkte bzw. Dienstleistungen, aber auch Verwaltungsprozesse zu vergleichen und diese durch die im Vergleich gewonnenen Erkenntnisse zu optimieren.

2.1) Auszeichnung der Gemeinde - Landessieger 2017

Die Gemeinde Engerwitzdorf wurde vom Innenministerium und vom Gemeindebund für herausragende Initiativen als beste Gemeinde Oberösterreichs ausgezeichnet.

2.2) Kennzahlen-Benchmarks der Gemeinde EWD

Die Gemeindefinanzdaten aus dem Onlineportal www.gemeindefinanz.at zeigen einen Vergleich des Bezirks und Oberösterreichs mit der Gemeinde Engerwitzdorf. Aufgrund der größeren Genauigkeit wurden die Daten für Engerwitzdorf aus dem Rechnungsabschluss übernommen. Die Daten für Gesamtösterreich stammen aus dem Gemeindefinanzbericht 2017 des österreichischen Gemeinde- bzw. Städtebundes.

Kennzahlenart	EWD 2016	UU 2016	OÖ 2016	Ö 2016
Einnahmen und Ausgaben laufende Gebarung je EW	€ 1.721	€ 1.817	€ 2.356	€ 2.354
Gebühreneinnahmen je EW	€ 1.407	€ 1.851	€ 2.149	€ 2.101
Gebühreneinnahmen je EW	€ 306	€ 291	€ 253	€ 289
Finanzschulden je EW	€ 598	€ 1.319	€ 1.798	€ 1.642
Personalausgaben je EW	€ 246	€ 376	€ 508	€ 537

Kennzahlenart	EWD 2015	UU 2015	OÖ 2015	Ö 2015
Einnahmen und Ausgaben laufende Gebarung je EW	€ 1.635	€ 1.817	€ 2.299	€ 2.313
Gebühreneinnahmen je EW	€ 1.320	€ 1.567	€ 2.093	€ 2.057
Gebühreneinnahmen je EW	€ 282	€ 285	€ 245	€ 281
Finanzschulden je EW	€ 700	€ 1.431	€ 1.870	€ 1.671
Personalausgaben je EW	€ 234	€ 365	€ 496	€ 522

Kennzahlenart	EWD 2014	UU 2014	OÖ 2014	Ö 2014
Einnahmen und Ausgaben laufende Gebarung je EW	€ 1.563	€ 1.751	€ 2.247	€ 2.257
Gebühreneinnahmen je EW	€ 1.237	€ 1.497	€ 2.034	€ 2.017
Gebühreneinnahmen je EW	€ 289	€ 275	€ 240	€ 276
Finanzschulden je EW	€ 778	€ 1.518	€ 1.844	€ 1.679
Personalausgaben je EW	€ 222	€ 341	€ 481	€ 507

3.) Erhebung der Kundenzufriedenheit

Da uns die Zufriedenheit unserer Kunden sehr wichtig ist, führen wir in regelmäßigen Abständen Befragungen durch. 2017 erfolgte keine Befragung.

Vorschau 2018:


- Politikerbefragung

Vorschau 2019:

- Bürgerbefragung
- Mitarbeiterbefragung

3.1) Lieferantenbewertung

Eine wichtige Voraussetzung für unser Qualitätsmanagement ist es, jährliche Lieferantenbewertungen durchzuführen.

Strategisch wichtige Lieferanten wurden wieder nach unterschiedlichsten Kriterien bewertet und schnitten bei der Gesamtbewertung mit „Sehr gut“ ab. 

4.) Audits

Im Hinblick auf die Entwicklung unseres Qualitätsmanagements werden interne und externe Audits durchgeführt. Das interne Audit erfolgt gemeinsam mit der Fa. QM-TECH.

Ein unabhängiger externer Auditor von der Schweizerischen Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS) überprüft regelmäßig im Rahmen der fortlaufenden Audits den aktuellen Stand unserer Managementsysteme.

4.1) Externe Zertifizierungsaudits

Um eine Qualitätssicherung zu gewährleisten, stellen wir uns jährlich einer externen Überprüfung durch die Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme (SQS). Im Jahr 2017 erfolgte ein Rezertifizierungsaudit.

Auszug aus dem Bericht - Gesamteindruck

Das Managementverständnis und die TQM-Philosophie sind in der Gemeinde Engerwitzdorf auf einem hohen Level umgesetzt. Die Verantwortlichen vom Gemeinderat über die operative Leitung leben dies beeindruckend vor. Erfreulich ist auch, dass in der Gemeinde die politische Ausrichtung nicht in den Vordergrund gerückt wird, sondern für alle Parteien ist es wichtig, dass das Wohl der Bürger oberste Priorität hat.

Die Mitarbeitenden genießen eine hohe Wertschätzung verbunden mit viel Eigenverantwortung. So haben alle Mitarbeitenden klare Zuständigkeiten mit den entsprechenden Verantwortungen, sei es eine Produktverantwortung und/oder Prozessverantwortung.

Die Mitarbeitenden genießen eine sehr hohe Eigenständigkeit, entsprechend hoch ist der Motivationsgrad.

Die gute Zusammenarbeit innerhalb der strategischen Gremien (Gemeindepräsidium, Gemeinderat, Ausschüsse etc.) und der Amtsleitung bis hin zu den Abteilungen mit ihren Sachbearbeitenden wird durch den Gemeindepräsidenten besonders hervorgehoben. Die optimale Vorbereitung der Sitzungen und Geschäfte für die Gremien durch die Verantwortlichen in der Verwaltung sei hier besonders erwähnt.

Erfüllung der Label- und Normen-Anforderungen

NPO, ISO 9001:2015, ISO 14001:2015, OHSAS 18001:2007, GoodPriv@cy®

Abweichungen:

- Es wurden keine Haupt- und Nebenabweichungen festgestellt.



Vorschau 2018: Externe Audits

- ISO 9001:2015 – Aufrechterhaltungsaudit
- NPO - Label für Management Excellence – Aufrechterhaltungsaudit
- ISO 14001:2015 – Aufrechterhaltungsaudit
- OHSAS 18001:2007 – Aufrechterhaltungsaudit
- Datenschutz „GoodPriv@cy®“ – Aufrechterhaltungsaudit

4.2) Interne Audits

Im September 2017 erfolgte ein internes Audit durch die QM-Tech. Aufgrund der getroffenen und dokumentierten Auditfeststellungen durch Bewertung der gesamten Auditnachweise im Hinblick auf die Auditkriterien, konnte die Konformität der implementierten Managementsysteme hinsichtlich der Forderungen gemäß ÖNORM EN ISO 14001:2015 + ÖNORM EN ISO 9001:2015 und BS OHSAS 18001 bestätigt werden. Im Bericht angeführte Verbesserungspotentiale werden schrittweise umgesetzt und bringen wiederum einen Beitrag zur kontinuierlichen Verbesserung.

Abweichungen:

- Es wurden keine Abweichungen festgestellt.



Im Auditbericht wurde unter anderem positiv angemerkt:

- Sehr umfangreiches, gut strukturiertes und gut integriertes Risikomanagementsystem.
- Sehr umfangreiche Tätigkeiten der Gemeinde in den Bereichen Umwelt und Gesundheit.
- Hohes Engagement der einzelnen Beauftragten für Qualität- Umwelt- und Arbeitssicherheit betreffend der kontinuierlichen Weiterentwicklung und Verbesserung des integrierten Managementsystems.

5.) Produktmanagement

Der Produktkatalog, in dem die Leistungen der Gemeinde Engerwitzdorf abgebildet sind, umfasst 97 Produkte und dient als Planungs- und Steuerungsinstrument sowie als Informationsquelle. Zu Jahresbeginn wurden einzelne Ausschüsse über die wichtigsten Kennzahlen der zugeordneten Produkte informiert.

6.) Prozessmanagement

Insgesamt sind 74 Prozesse beschrieben. Im Jahr 2017 kamen nachstehend aufgelistete Prozesse neu zur Prozesslandkarte hinzu:

Supportprozess:



- Externe Datenübermittlung

Kernprozesse Organisationsentwicklung:

- Datenschutz - Folgeabschätzung
- Meldung Datenschutzverletzung
- Auskunft über die Verwendung personenbezogener Daten

7.) Projektmanagement

Projekte auf Gemeindeebene, die im Projektmanagement abgewickelt werden:


- Projekt „Amtshausenerweiterung“
Projektzeitplan und Kostenrahmen wurden eingehalten. 
- Projekt „Neubau VS Engerwitzdorf-Schweinbach“
Projektzeitplan und Kostenrahmen wurden eingehalten. 

Vorschau 2018:

Abschluss des Projektes „Amtshausenerweiterung“.

8.) Projekt BGF - Betriebliche Gesundheitsförderung

Betriebliche Gesundheitsförderung ist ein Teil unserer Organisationsentwicklungsstrategie die sich das Ziel setzt, Gesundheit zu stärken, Krankheiten am Arbeitsplatz vorzubeugen und das Wohlbefinden der Mitarbeiter zu verbessern. Mit Hilfe des BGF - Projektes versuchen wir die betrieblichen Rahmenbedingungen zu optimieren, um auch zukünftig mit motivierten, qualifizierten und gesunden Beschäftigten die an uns gestellten Herausforderungen bestmöglich bewältigen zu können. Im Jahr 2017 wurden 5 BGF-Aktionen für unsere Mitarbeiter angeboten.

Das Interesse an den Veranstaltungen war groß, und die Zufriedenheit der teilnehmenden Mitarbeiter war hoch. 

Vorschau 2018:

- Wiederverleihung des Gütesiegels „Betriebliche Gesundheitsförderung“ für den Zeitraum von 2018 bis 2020.

9.) Gesunde Gemeinde

Im Jahr 2017 fanden 10 Veranstaltungen der Gesunden Gemeinde mit insgesamt über 500 Teilnehmer statt.

Vorschau 2018:

- 2018 wird die Gemeinde Engerwitzdorf voraussichtlich ein Zielgruppenprojekt starten.

10.) Gesunde Küche

Die Schulküche der Volksschule Engerwitzdorf-Schweinbach führt die Auszeichnung „Gesunde Küche“. Diese Auszeichnung ist ein Markenzeichen für guten Geschmack, regionale und saisonale Küche und ernährungsphysiologische Qualität.

Vorschau 2018:


- 2018 erfolgt ein Ansuchen um Wiederverleihung der Auszeichnung „Gesunde Küche“.

11.) Risikomanagement – Chancen und Risiken

2016 wurde das Projekt Risikomanagement gestartet. Ziel ist die Identifizierung und Bewertung von Risiken, um in weiterer Folge Strategien zur Minimierung dieser zu erarbeiten.

Mitte 2017 konnte die Detailanalyse abgeschlossen werden und Risikokarten wurden erstellt.

Anschließend erfolgte eine Ausarbeitung von Gegenmaßnahmen und deren Umsetzung.

Ergebnis daraus war, dass nun auf den Risikokarten unter Berücksichtigung der Gegensteuerung (Risikokarte 2) nur mehr vereinzelt Risiken im roten Bereich vorhanden waren. In weiterer Folge wurden für die im roten Bereich verbliebenen Risiken Krisenpläne für den Fall der Risikorealisation erstellt. Der Projektumsetzungsplan wurde eingehalten. 

Vorfälle:

Es gab keine risikorelevanten Vorfälle.

Vorschau 2018:

- Überarbeitung der Risikoanalysen.

12.) Kennzahlen in der Gemeinde Engerwitzdorf

Kennzahlen dienen als Basis für Entscheidungen und zur Kontrolle (v.a. im Soll-Ist-Vergleich). Die Kennzahlen der Gemeinde Engerwitzdorf sind übersichtlich in prozessorientierte, finanzorientierte und personalorientierte Kennzahlen gegliedert. Des Weiteren werden Kennzahlen betreffend des Geschehens im Kulturhaus dargestellt. Benchmarks als Vergleich mit dem Bezirk Urfahr-Umgebung, dem Bundesland Oberösterreich, sowie Österreich, schließen dieses Kapitel ab.

12.1) Finanzorientierte Kennzahlen

Die finanzorientierten Kennzahlen zeigen die finanzielle Situation, zusätzlich auch je Einwohner:

Kennzahlen lt. Rechnungsabschluss	2015	2016	2017
Öffentliches Sparen	24,67 %* Note: 2	23,24 % Note: 2	16,58 % Note: 3
Eigenfinanzierungsquote	116,15 % Note: 1	114,94 % Note: 1	104,04 % Note: 2
Verschuldungsdauer Kredite	2,22 J. Note: 1	1,90 J. Note: 1	2,28 J. Note: 1
Schuldendienstquote	4,07 % Note: 1	3,97 % Note: 1	4,03 % Note: 1
Quote Freie Finanzspitze	17,02 %* Note: 1	16,15 % Note: 1	11,51 % Note: 2
Substanzerhaltungsquote	1,81 Note: 1	1,05 Note: 4	1,94 Note: 1
Gesamtnote (Ø)	1,17	1,67	1,67
Schuldenstand	€ 6,03 Mio.	€ 5,17 Mio.	€ 4,77 Mio.
Vermögen	€ 35,04 Mio.	€ 36,35 Mio.	€ 37,05 Mio.
Gemeindeeigene Steuern	€ 2.128.200,-	€ 2.211.253,-	€ 2.349.039,-
davon Kommunalsteuer	€ 1.085.968,-	€ 1.129.878,-	€ 1.194.713,-
Personalquote (ohne Politikerbezüge)	14,14 %	14,18 %	14,63 %

Anmerkung: *Neuer Wert wegen einer Korrektur in der Formel für die Kennzahlenberechnung. Die Noten sind nach dem Schulnotensystem vergeben: 1 = sehr gut, 5 = nicht genügend

Kennzahlen lt. Rechnungsabschluss	2015	2016	2017
Ertragsanteile	€ 7.003.538,-	€ 7.068.720,-	€ 6.924.888,-
Transferzahlung	€ 4.492.615,-	€ 4.792.505,-	€ 4.879.132,-
davon Krankenanstaltenbeiträge	€ 1.560.405,-	€ 1.684.863,-	€ 1.746.222,-
davon SHV-Umlage	€ 1.634.165,-	€ 1.746.993,-	€ 1.737.935,-
Gebärung je Einwohner bei: EW-Grundlage vom 31.10. des Vorjahres	8.623 EW	8.647 EW	8.730 EW

Kennzahlen lt. Rechnungsabschluss	2015	2016	2017
Laufende Einnahmen je Einwohner	€ 1.635,-	€ 1.721,-	€ 1.725,-
Laufende Ausgaben je Einwohner	€ 1.320,-	€ 1.407,-	€ 1.485,-
Gebühreneinnahmen je EW	€ 282,-	€ 306,-	€ 287,-
Personalausgaben je EW	€ 234,-	€ 246,-	€ 255,-
Finanzschulden je EW	€ 700,-	€ 598,-	€ 547,-
Kommunalsteuer je EW	€ 126,-	€ 131,-	€137,-

12.2) Prozessorientierte Kennzahlen

Nachstehend sind die wesentlichsten Prozesse der Gemeinde Engerwitzdorf sowie deren Messgrößen und die Erreichung der Messgrößen im Jahresvergleich aufgelistet:

Prozessebene	Kernprozesse	Messgröße	2015	2016	2017
1. Führung	Planungsprozess	Ziel: Einhaltung der Planungstermine	Ja	Ja	Ja
	Internes Audit	Anzahl der Verbesserungsvorschläge	12**	5**	3**
2. Verbesserung	Bürgerbefragung	Ziel Note 2	/*	1,70	/*
	Bürgerstimme	Anzahl der Eingaben	43	83	62
	Bürgerserviceabfrage	Ziel: Note 1,5 laut Bürgerbefragung	/*	1,43	/*
3. Support	Datensicherung	Ziel: Tägliche Sicherung	Ja	Ja	Ja
4. Amtsleitung	Gemeinderatssitzung	Ziel: Tagesordnungspunkt ist zu 99% nur einmal im GR	Ja	Ja	Ja
	Gemeinderatssitzung	Anzahl der GR-Beschlüsse	170	147	204
	Gemeinderatssitzung	davon einstimmig	127	113	148
	Gemeindenachrichten	Ziel: Note 2 laut Bürgerbefragung	/*	1,58	/*
5.Finanzabteilung	Rechnungsabschluss	Ziel: Fertigstellungstermin 28. Feb. wird eingehalten	Ja	Ja	Ja

Anmerkung:

* Kennzahlenermittlung erfolgt bei der Bürgerbefragung, welche alle drei Jahre durchgeführt wird. Die nächste Bürgerbefragung erfolgt im Jahr 2019.

** Verbesserungspotenziale wurden beim internen Audit durch die QM-TECH erhoben und sind als Beitrag für die kontinuierliche Verbesserung zu sehen.

12.3.) Ressourcen - Personalorientierte Kennzahlen

Die personalorientierten Kennzahlen zeigen den Mitarbeiterstand, die Weiterbildung je Mitarbeiter und die Fluktuation:

Personal	2015		2016		2017	
	Anzahl	PE	Anzahl	PE	Anzahl	PE
Mitarbeiterstand (ohne Karenz-MA):	53	41,795	55	42,21	57	42,94
Verwaltung	29	22,65	30	23,025	31	24,03
Bauhof und Reinigungspersonal	19	15,275	19	14,99	19	12,96
Schulküche	3	1,87	4	2,038	4	2,95
Kulturhaus	2	2	3	2,25	3	3,00
Weiterbildungstage (je PE)	2015		2016		2017	
Verwaltung	108	4,77	96	4,17	134	5,58
Bauhof und Reinigungspersonal	9	0,59	4	0,27	10,5	0,81
Schulküche	0	0	1	0,49	4	1,36
Fluktuation	Plus	Minus	Plus	Minus	Plus	Minus
Verwaltung	+ 2 Eintritte	- 1 Karenz	+ 2 Eintritte	- 1 Austritt	+ 3 Eintritte	- 2 Austritte
Bauhof und Reinigungspersonal	+ 3 Eintritte	- 2 Pension Austritt	/	/	+1 Eintritt	-1 Pension Austritt
Schulküche	/	/	+ 1 Eintritt	/	/	/

Vorschau 2018:

- Aufgrund von Pensionierungen wird für die Bereiche Personalmanagement und Lohnverrechnung ein neuer Mitarbeiter aufgenommen.
- Für das Kulturhaus erfolgt die Aufnahme neuer Mitarbeiter.
- Aufgrund einer Kündigung erfolgt in der Finanzabteilung eine Personalaufnahme.
- Für den Bauhof wird eine Lehrstelle mit Beginn der Ausbildung im Herbst 2018 zum Lehrberuf „Straßenerhaltungsfachmann“ ausgeschrieben.

12.4.) Weitere Produktkennzahlen

Diese Kennzahlen werden zum Großteil aus dem Produktkatalog und den dazu hinterlegten Kennzahlen gewonnen und geben Informationen zu wichtigen Leistungen der Gemeinde:

Gemeinde	2015	2016	2017
Anzahl Baubewilligungsbescheide	82	81	64
Anzahl Änderung Flächenwidmungsplan	19	8	4
Versorgungsgrad Schulkinder in %	48,52*	52,52	51,05
Versorgungsgrad Kindergarten (3 - 6 Jahre) in %	85,1	88,9	82
Ausspeisung - Grad der Versorgung in %	30,15	31,49	32,23
Versorgungsgrad von unter 3-jährigen Kindern	31,51**	35,16***	35,68***
Anzahl Teilnehmer Ferienpass	468	469	549
Anzahl Portionen „Essen auf Rädern“	7.612	8.724	10.049
Nutzung „Engerwitzdorfer Sammeltaxi“ Fahrgäste	1.101 °	1.111	1.097
Öffentlicher Verkehr: Haltestellenanzahl	49	48	48
Verrechnete Menge Trinkwasser in m ³	356.073	346.163	337.700
Verrechnete Menge Abwasser in m ³	340.311	337.156	345.162
Webbesuche insgesamt	195.180	669.744	148.898°°

Anmerkungen:

*Betreuung der Schulkinder am Nachmittag in den Horten und in der „schulischen Nachmittagsbetreuung“. Die schulische Nachmittagsbetreuung wird seit 09/2015 in Mittertreffling angeboten.

**Die Betreuung der unter 3-jährigen umfasst die Betreuung in der Krabbelstube und die Betreuung bei Tagesmüttern.

***Das Barcelona-Ziel der EU besagt, dass 33% der „Unter 3-jährigen Kinder“ einen Betreuungsplatz erhalten sollen. In Engerwitzdorf wurde dieses Ziel unter anderem mit dem Neubau der Krabbelstube St. Florian in Schweinbach erreicht.

° Ergebnis und Anregungen aus der Befragung 2016 werden ausgewertet um nach Möglichkeit das Fahrgastpotential wieder zu steigern.

°° Die Differenz zu den Websitebesuchen 2016 ergibt sich aus Hackerangriffen im Jahr 2016.

12.5.) Kennzahlen Kulturhaus

Kulturhaus-Kennzahlen informieren über die wichtigsten Punkte des Kulturhauses „Im Schöffl“:

Kulturhaus	2015	2016	2017
Einnahmen (verkaufte Tickets)	€ 45.563,39	€ 50.402,07	€ 53.807,70
Ausgaben (Honorare)	€ 60.673,56	€ 56.686,93	€ 70.158,67
Saison	2015	2016	2017
Veranstaltungen gesamt	195	202	172
Externe Veranstaltungen	159	120	68
Gemeindeeigene Veranstaltungen	18	17	19
Vereinsveranstaltungen	18	65	85

Saison	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018
Abonnements gesamt	133	131	166	184
Unterhaltung	95	84	111	123
Klassik	17	21	27	29
Großes Abo	21	26	28	32

Anmerkung:

Gemeindeeigene Veranstaltungen sind ausschließlich Veranstaltungen unseres Kulturprogrammes.

13.) E-Government und Homepage

13.1) E-Government

2017 wurden im Bereich E-Government 337 elektronisch eingereichte Anliegen verzeichnet. Diese setzen sich aus Wasserzählereingaben, Wahlkartenanträgen, Wohnungswerberansuchen, Müllbindeänderungen, Gebührenkontoabfragen und Semesterticketanträgen zusammen. Derzeit bietet die Gemeinde 41 E-Government-Anwendungen an.

Vorschau 2018

- Ausbau des elektronischen Formularservices und Formularanpassungen an die DSGVO.
- Gezielte Förderung der Handysignatur und der elektronischen Zustellung.
- Bereitstellung einer Bürgerinfo-App.

13.2) Homepage der Gemeinde

Die durchschnittliche Verweildauer von Besuchern betrug im Jahr 2017 bei 11 Sekunden. Von Jänner bis Dezember 2017 konnten 148.898 Besuche verzeichnet werden.

Vorschau 2018

- Ausbau des Formularservices und der Online-Dienste.
- Umstellung der Homepage auf einen responsiven Webauftritt.

14.) Datenschutzmanagement der Gemeinde

Adressanten des DSMS

Bürger, Politik, Mitarbeiter, Lieferanten, Kunden, externe Dienstleister, Bund und Länder.

14.1) Datenschutzmanagement – Ergebnisbericht des internen Audits

Im internen Audit wurde das DSMS auf seine Aktualität und Konformität überprüft und als vollständig und aktuell bewertet. 

14.2) Datenschutzmanagement – Ergebnisbericht des externen Audits

Alle erhaltenen Verbesserungsvorschläge vom Aufrechterhaltungsaudit 2016, wurden im Jahr 2017 umgesetzt. Das DSMS wurde weiterentwickelt und ist ins Gesamtsystem der Gemeinde gut integriert. Auch wurden erste Vorbereitungsarbeiten im Hinblick auf die Datenschutzgrundverordnung der EU, die mit 25. Mai 2018 in Kraft tritt, geleistet. Im Oktober 2017 erfolgte durch die Schweizerische Vereinigung für Qualitäts- und Management-Systeme eine Rezertifizierung. Die Gesamtbeurteilung war sehr positiv.

14.3) Kennzahlen

- 2017 gab es keinen datensicherheitstechnischen Vorfall.
- Es wurden 236 Datensicherungen auf Datenbändern und externe Datenträger durchgeführt
- 1 internes Audit und 1 externes Rezertifizierungsaudit.

14.4) Datenschutzrelevante Projekte und Anfragen an die Datenschutzbeauftragte

- 2017 wurden 2 Anfragen an die Datenschutzbeauftragte gestellt.
- Für die Bereitstellung der Wählerverzeichnisse an die politischen Parteien, wurden nur mehr PDF-Dateien bereitgestellt.
- Das E-Government-Angebot wurde mit neue Anwendungen im Bereich. Subventionsansuchen und Projektförderung verbessert, im Vorfeld wurden die Daten auf nur wirklich benötigte Abfragen reduziert.

Zielerreichung 2017

- Erstellung einer GAP-Analyse bezüglich relevanter neuer Anforderungen für die Gemeinde im Rahmen der neuen EU-Datenschutzgrundverordnung.
- Erste Maßnahmen bezüglich Datenschutzgrundverordnung der EU wurden umgesetzt.

Das Projekt „Cloudcomputing“ wurde auf Grund eines Gemeidenvorstandsbeschlusses im Februar 2017 abgebrochen.


Ziele 2018

- Benennung eines neuen Datenschutzbeauftragten lt. den Vorgaben der DSGVO.
- Seminar Datenschutzgrundverordnung der EU für Gemeindemandatare.
- Weiterbildungsmaßnahmen für Mitarbeiter durch den neuen Datenschutzbeauftragten.
- Umsetzung der Maßnahmen für die Erfüllung der Pflichten des Verantwortlichen lt. den Vorgaben aus der DSGVO.
- Anpassung aller Dokumente aus dem DSMS an die DSGVO.
- Erfüllung der Anforderung bezüglich der technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOMs) im Rahmen der DSGVO mit Umstellung der neuen Hardware und Software.

15.) KVP – Kontinuierlicher Verbesserungsprozess

Verbesserungsvorschläge zu einzelnen Prozessen und Audits werden anhand eines Kreislaufes (PDCA-Zyklus) ausgewertet und analysiert. Als nächster Schritt erfolgt eine Ausarbeitung und Umsetzung korrekativer Maßnahmen um eine kontinuierliche und nachhaltige Weiterentwicklung zu gewährleisten. Wirkungsorientierung und eine damit verbundene Wirksamkeit sind somit gegeben

Maßnahmenumsetzung 2017

- Alle dargestellten Verbesserungsvorschläge aus Prozess-, internen und externen Audits wurden umgesetzt und im Zuge der Rezertifizierung belegt. 

16.) Gesetzeskonformität

Bindende Verpflichtungen werden eingehalten. Es sind keine strafrechtlichen Verfahren anhängig. Auf Beschaffungsseite gibt es keine Anfechtungen von Ausschreibungen.

17.) Normen

Für die Normen ISO 14001:2015 (Umwelt) und OHSAS 18001:2007 (Arbeitssicherheit und Gesundheit) erfolgt ein eigener Bericht.

18.) Beitrag der Gemeinde zur Nachhaltigkeit

In der Gemeinde Engerwitzdorf wird Nachhaltigkeit als wichtig erachtet und nach Maßgabe der finanziellen Möglichkeiten und personellen Ressourcen forciert.

19.) Zukünftige Arbeitsschwerpunkte für 2018

- Aufrechterhaltungsaudit für die Bereiche NPO Label für „Management Excellence“, Qualitätsmanagement nach ISO 9001:2015, Umweltmanagement nach ISO 14001:2015, Arbeitsschutzmanagement - OHSAS 18001:2007 und Datenschutz GoodPriv@cy®.
- Ansuchen um Wiedererlangung des Qualitätszertifikates "Gesunde Gemeinde“.
- Weiterentwicklung Marketing, Überarbeitung der Risikoanalysen im Risikomanagement, sowie Weiterführung und Umsetzung laufender Projekte.

20.) Resümee

In diesem Management-Review werden zum Teil bereits präsentierte Zahlen verdichtet dargestellt. Zusätzlich enthält der Bericht Informationen zu Audits, Befragungen und deren Ergebnissen. Weiters sind wesentliche zukünftige Arbeitsschwerpunkte dargestellt. Dieses Arbeitspapier für Politik und Verwaltung ist als Hilfestellung gedacht, um die Qualität der Leistungen für unsere Gemeindebürger auch in der Zukunft stetig zu verbessern.